

Werbung

EnergieKontor



Werbefroschüre

# Unternehmens- anleihe 2025

der Energiekontor AG



# Hinweise

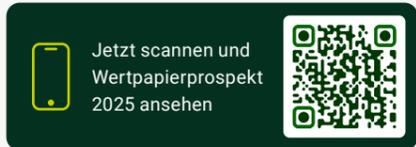
Diese Information stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf der Unternehmensanleihe 2025 der Energiekontor AG dar. Das Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf Basis eines Wertpapierprospektes, der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt worden ist und der im Zusammenhang mit dem Angebot veröffentlicht wird. Die Billigung des Wertpapierprospektes ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Es wird empfohlen, dass potenzielle Anleger den Wertpapierprospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen.

Der Wertpapierprospekt ist unter:  
<https://www.energiekontor.de/unternehmensanleihe2025.html>

veröffentlicht und wird bei der  
 Energiekontor AG  
 Mary-Somerville-Straße 5  
 28359 Bremen

☎ +49 421 3304-355  
 📠 +49 421 3304-170  
 ✉ [Vertrieb@energiekontor.de](mailto:Vertrieb@energiekontor.de)

zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten.



# 7 gute Gründe für ein Investment in erneuerbare Energien



## 1. Effektiver Klimaschutz

Wind- und Solarparks verursachen bei der Energieerzeugung keine Treibhausgase. Ihr Ausbau ist notwendig, um die Erderwärmung zu begrenzen und die weltweiten Klimaziele zu erreichen.



## 2. Sinkende Kosten

Technischer Fortschritt und steigende Preise für den Ausstoß von CO2 werden die Wettbewerbsfähigkeit der Erneuerbaren weiter steigern. Schon heute zählen Wind- und Solaranlagen zu den günstigsten Stromerzeugern. Laut einer Studie der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA) arbeiten rund 91 Prozent der 2024 weltweit neu installierten Ökostromanlagen mit geringeren Kosten als fossil betriebene Kraftwerke.



## 3. Der politische Wille ist da

Auch die neue Bundesregierung bekennt sich im Koalitionsvertrag zu den nationalen und europäischen Klimazielen. Ziel bleibt die Klimaneutralität Deutschlands bis 2045 - unter Beibehaltung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und technologischer Innovationskraft. Ebenso stellt die Umsetzung der europäischen Erneuerbare-Energien-Richtlinie III (RED III) in deutsches Recht einen deutlichen Indikator für den politischen Willen zum beschleunigten Ausbau dar.



## 4. Technologien mit Zukunft

Nicht nur unsere Stromversorgung muss umgebaut werden. Der grüne Strom lässt sich auch zum Heizen mit der Wärmepumpe, zum Fahren mit dem E-Auto oder zur Erzeugung von grünem Wasserstoff nutzen. Mit Letzterem können in Zukunft weitere Industrie- und Verkehrsbereiche dekarbonisiert werden – die Stahl- und Chemieindustrie zum Beispiel oder Luftfahrt, Schifffahrt und Fernlastverkehr.



## 5. Der Markt für Erneuerbare wächst

Schaut man sich die letzten Jahresstatistiken der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (Irena) an, wird schnell deutlich, in welche Richtung sich die globale Energieversorgung entwickelt: Entfielen 2022 insgesamt 80 Prozent aller neu errichteten Kraftwerke auf regenerative Energien, stieg der Anteil im Folgejahr bereits auf 86 Prozent. 2024 nun der nächste Rekord: Mit einem Zubau von 585 Gigawatt machten Erneuerbare-Energie-Anlagen bemerkenswerte 92,5 Prozent des weltweiten Zubaus aus. Neue fossile und atomare Kraftwerke finden sich demnach in den verbleibenden 7,5 Prozent.



## 6. Eine unabhängige Energieversorgung

Der Ukrainekrieg und die damit einhergehende Energiekrise haben gezeigt, wie abhängig wir noch immer von fossilen Energieimporten und wenigen Lieferländern sind. Immer mehr Staaten bemühen sich daher um mehr Tempo bei der Energiewende. Denn Wind und Sonne, Erdwärme und Wasserkraft sind nie endende Energieformen und es gibt sie vor unserer Haustür.



## 7. Ein wichtiger Standortfaktor

In unseren Städten und Gemeinden sorgen Wind- und Solarparks für Wertschöpfung. Mit der Verpachtung von Flächen erzielen die Kommunen Einnahmen, während durch Bau und Betrieb der Anlagen Einkommen- und Gewerbesteuern in die Kassen fließen und neue Jobs entstehen. Das zeigt auch eine Studie für den Jobmonitor der Bertelsmann Stiftung, durchgeführt vom Institut der deutschen Wirtschaft. Das Ergebnis: Während die Zahl aller offenen Stellen im untersuchten Zeitraum krisenbedingt schwankte, nahm der Anteil der Jobangebote mit Bezug zur Energiewende stetig zu – von 1,8 auf 3,8 Prozent.

# Energiekontor ist ein Pionier der Energiewende

Schon seit 35 Jahren, seit der Gründung des Unternehmens, treiben wir den Ausbau der erneuerbaren Energien voran. Dabei war und ist unser Leitbild schon immer eine Welt gewesen, in der der gesamte Energiebedarf zu 100 Prozent aus erneuerbarer Energie gedeckt wird.

Wir glauben, dass wir das Ziel immer leichter erreichen können, je effizienter und kostengünstiger wir unsere Projekte realisieren können. Als wir uns im Jahr 1990 gemeinsam auf den Weg gemacht haben, die Zukunft zu verändern, galten Wind- und Solarenergie noch als Nischensegment, dem keine größere Bedeutung zugemessen wurde.

Als Pionier der Energiewende leisten wir einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zur weltweiten Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Seit Unternehmensgründung konnte durch unsere Wind- und Solarparks der Ausstoß von von nahezu 2,3 Millionen Tonnen klimaschädlichem CO<sub>2</sub> pro Jahr eingespart werden. Erneuerbare Energien sind – so ist

es im neuen Erneuerbare-Energien-Gesetz 2023 festgehalten – nunmehr im überragenden öffentlichen Interesse und dienen der nationalen Sicherheit.

Wir bei Energiekontor sind stolz, dass wir bis heute mit insgesamt über 170 realisierten Wind- und Solarparks im Bereich der erneuerbaren Energien mit einer Gesamtnennleistung von nahezu 1,5 Gigawatt zu diesem erfolgreichen Wandel beigetragen haben. Die in diesen Wind- und Solarparks erzeugte Strommenge reicht dabei rechnerisch aus, um den jährlichen Strombedarf aller Haushalte einer Stadt von der Größenordnung der Hansestadt Hamburg zu decken.



Konzerneigene Wind- und Solarparks

## Bei Energiekontor wird die Geschäftstätigkeit in die folgenden drei Geschäftssegmente unterteilt:

1

### Projektentwicklung

Von der Standortakquisition über die Planung und Finanzierung bis hin zum schlüsselfertigen Bau der Wind- und Solarparks ist die Projektentwicklung das Kerngeschäft der Gruppe. In fünf Ländern ist Energiekontor als Experte und Ansprechpartner mit eigenen Teams direkt vor Ort. Mittlerweile hat das Unternehmen Wind- und Solarparks mit einer Gesamtleistung von nahezu 1,5 Gigawatt realisiert. Neben der Entwicklung von Windparks baut das Unternehmen den Solarbereich deutlich aus. Weltweit sinken die Vergütungen für den Strom aus Wind- und Solarparks durch den Wegfall von Förderprogrammen und aufgrund fallender Gestehungskosten.

Darauf bereitet sich Energiekontor seit Jahren vor und hat eine Reihe von Effizienzmaßnahmen zur Kostenreduktion entwickelt. Energiekontor will einen wichtigen Beitrag zur Marktdurchdringung der erneuerbaren Energien leisten und strebt daher an, in allen adressierten Märkten als eines der ersten Unternehmen Wind- und Solarparks zu Stromgestehungskosten zu realisieren, die unterhalb derer von fossil oder nuklear betriebenen Kraftwerken liegen.

2

### Betriebsführung

Energiekontor übernimmt für die selbst entwickelten Projekte in der Regel die Betriebsführung unabhängig davon, ob diese veräußert werden oder im Eigenbestand verbleiben. Dadurch entsteht eine weitere verlässliche Einnahmequelle, die die Stromerträge aus den Eigenparks noch ergänzt. Dazu gehören sowohl kaufmännische Dienstleistungen, wie die Abwicklung sämtlicher Geschäftsvorfälle mit Energieversorgern, Verpächtern und Investoren, als auch das technische Management vom Monitoring über die Wartung bis hin zur Implementierung von Maßnahmen zur Leistungsverbesserung und Laufzeitverlängerung. Energiekontor plant, diesen Service für Dritte deutlich auszubauen.

3

### Eigenparkbestand

Neben der Projektentwicklung hat Energiekontor im Laufe der letzten Jahre einen Bestand an konzerneigenen Wind- und Solarparks aufgebaut. Dieser Eigenbestand ermöglicht dem Unternehmen kontinuierliche Einnahmen aus dem Stromverkauf zur Deckung der Kosten aus der Projektentwicklung und damit Unabhängigkeit und Flexibilität durch eine stabile Liquiditätsbasis. Selbst in Zeiten ungünstiger Rahmenbedingungen für die Projektentwicklung erlaubt dies den Erhalt eines gleichmäßigen Personalstands bei einem konstanten Niveau an Vorlaufkosten. Die Anlagen im aktuellen Eigenbestand befinden sich in Deutschland, Großbritannien und Portugal.

Die Verteilung auf unterschiedliche Windregionen und der in Angriff genommene Ausbau von Solarparks im Eigenbestand sorgen für eine natürliche Diversifikation und eine Verstetigung des Cashflows auch bei jährlichen regionalen Schwankungen der Windstärken und der Solareinstrahlung.

# Unsere Landmärkte



## Deutschland

Deutschland bleibt der bedeutendste Markt der Energiekontor AG. In den Schwerpunktregionen Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg konnten durch kontinuierliche Akquisitionsarbeit zahlreiche Projekte vorangebracht werden. Die Inbetriebnahme des Solarparks Letschin mit einer Leistung von rund 60 MWp sowie die Vorlage von 36 Baugenehmigungen mit einer Gesamterzeugungsleistung von 1,3 Gigawatt im ersten Quartal 2025 markieren wichtige Meilensteine. Im Bereich Solar wird die regionale Präsenz auf Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Bayern und Baden-Württemberg ausgeweitet.



## Frankreich

Frankreich gewinnt zunehmend an Bedeutung für Energiekontor. Während die Solaraktivitäten im Süden rund um Toulouse gebündelt werden, erfolgt die Entwicklung neuer Windkraftprojekte in der Normandie von Rouen aus. Ein besonderer Meilenstein wurde im Frühjahr 2025 erreicht: Zwei Photovoltaikprojekte mit einer Gesamtleistung von rund 40 MWp erhielten sowohl Zuschläge in einem französischen CRE-Tender als auch ihre finale Finanzierung. Weitere Solarprojekte befinden sich in der Entwicklung. Die Projekte sind langfristig durch Einspeisetarife abgesichert, ein Modell, das stabile Erträge in einem dynamischen Marktumfeld ermöglicht.



## Portugal

Portugal verfügt über eine Vielzahl windreicher Standorte. Zusätzlich herrschen im Süden des Landes gute Einstrahlungsbedingungen für die Umsetzung von Solarprojekten. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat sich der Ausbau der erneuerbaren Energien in Portugal zuletzt verlangsamt. Energiekontor beobachtet die Marktentwicklung weiterhin genau und schließt ein zukünftiges, verstärktes Engagement nicht aus.



## Großbritannien

Neben dem deutschen Heimatmarkt hat sich Großbritannien und hier insbesondere Schottland als zweiter wichtiger Kernmarkt von Energiekontor etabliert. Die Aktivitäten konzentrieren sich hier vor allem auf großflächige Standorte mit überdurchschnittlichen Windbedingungen. Energiekontor hat sich als Vorreiter etabliert, indem bereits vor rund zehn Jahren der erste Power Purchase Agreement (PPA) in Großbritannien abgeschlossen wurde. Trotz des Brexits vor einigen Jahren hat sich das operative Geschäft stabil entwickelt und bisher keine wesentlichen Auswirkungen erfahren.



## USA

In den Vereinigten Staaten konzentriert sich Energiekontor auf den Ausbau von Solarparks in besonders geeigneten Regionen. Während die Planungen für Windkraftprojekte langfristig angelegt sind, fokussiert sich Energiekontor zunächst auf PV-Projekte, deren Umsetzung deutlich schneller realisierbar ist.

# Von Energiekontor projektierte Wind- und Solarparks

Inklusive konzernerneigener Parks

○ Windparks

● Solarparks



# Unser organisches Wachstumsmodell

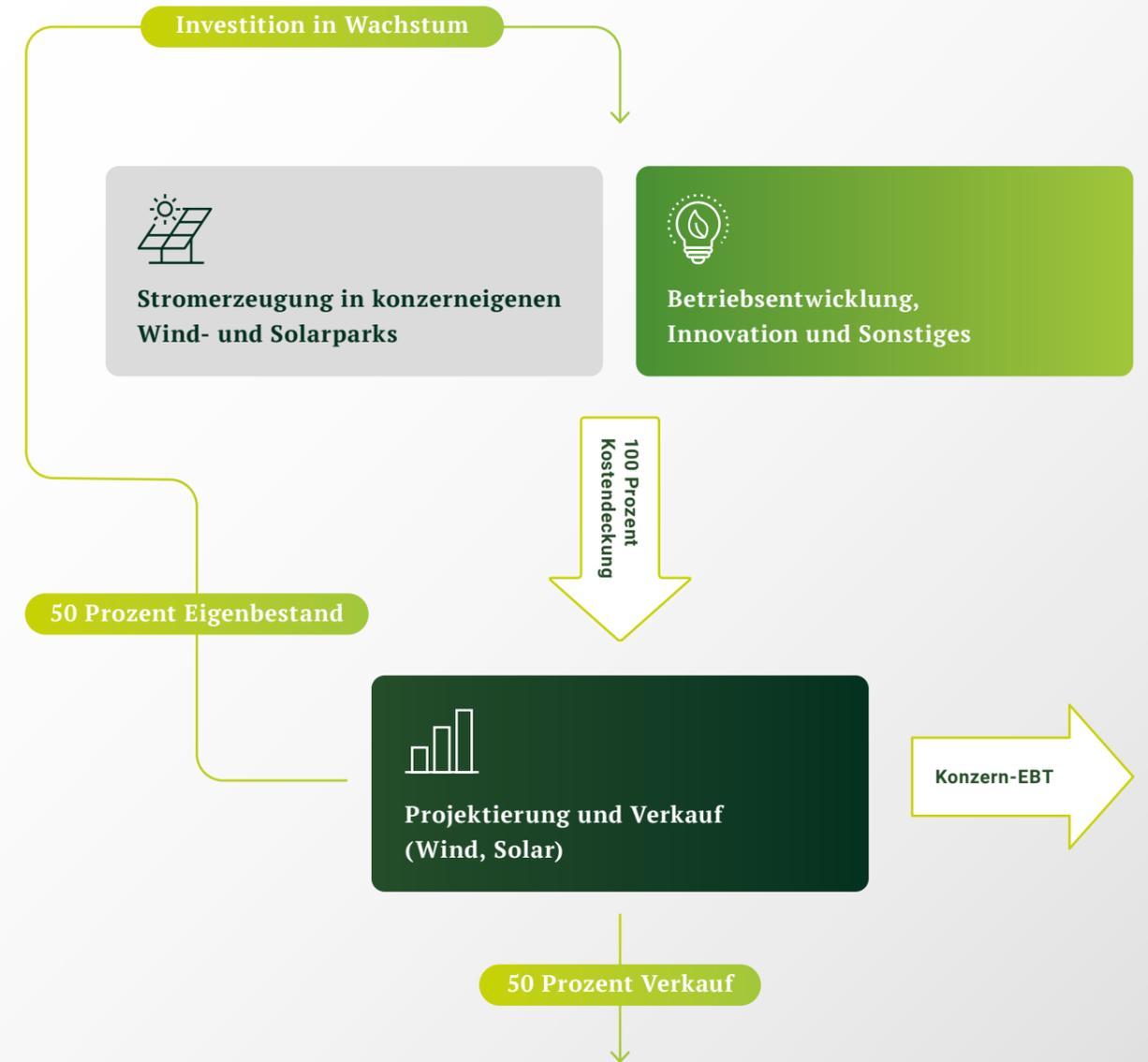
**Auf Nachhaltigkeit, finanzieller Stabilität und der Schaffung langfristiger Werte basiert unser Unternehmenswachstum. Das Herzstück des organischen Wachstumsmodells von Energiekontor bildet der Ausbau der Stromerzeugung aus den konzerneigenen Wind- und Solarparks.**

Unsere nachhaltige Unternehmensstrategie, die auf dem organischen Wachstumsmodell basiert, sieht einen kontinuierlichen Ausbau des Bestands an konzerneigenen Wind- und Solarparks vor, um mit den laufenden Einnahmen aus den Stromerlösen weitere Projekte zu entwickeln und die Liquiditätszuflüsse zu verstetigen. Derzeit umfasst unser Portfolio 36 Windparks in Deutschland, Großbritannien und Portugal sowie drei Solarparks in Deutschland. Diese Parks produzierten im Jahr 2024 rund 610 GWh (Vorjahr rund 550 GWh) an grünem Strom. Gerade in der aktuellen Umbruchsituation leisten wir so einen wichtigen Beitrag für eine sichere, klimafreundliche, unabhängige Stromversorgung.

Durch den Verkauf des in den eigenen Wind- und Solarparks erzeugten Stroms werden planbare und wiederkehrende Erlöse generiert. Die so erwirtschafteten Cash-Überschüsse reichen aus, um die Kosten der Projektentwicklung sowie die konzern-weiten Personal- und Gemeinkosten abzudecken. Gleichzeitig sollen mit dem Ausbau des Eigenparkbestands sowie der Betriebsführung die Einnahmen aus den beiden Segmenten nachhaltig ausgebaut werden. Finanziert wird

der Ausbau des Eigenparkportfolios dabei durch Projektfinanzierungskredite, projektbezogene Anleihen, Eigenleistungen sowie laufende Liquiditätsüberschüsse aus dem Betrieb des Eigenparkportfolios. Dieses organische Wachstumsmodell ist ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal von Energiekontor und sorgt für ein hohes Maß an Sicherheit und finanzieller Stabilität.

Auch in einer schwierigen Marktphase kann Energiekontor wertvolles Know-how im Unternehmen halten und seinen Mitarbeiter:innen eine hohe Arbeitsplatzsicherheit bieten und kommt damit als Unternehmen auch seiner gesellschaftlichen Verantwortung nach. Die regionale Diversifizierung auf die bestehenden Ländermärkte sowie der weitere Ausbau des Bereichs Solar werden die Sicherheit und finanzielle Stabilität des Geschäftsmodells in den kommenden Jahren stärken, da Sonneneinstrahlung weniger volatil ist und sich komplementär zum Windaufkommen verhält. Auch die Auswirkungen meteorologischer Schwankungen auf die Einnahmementwicklung werden dadurch verringert.

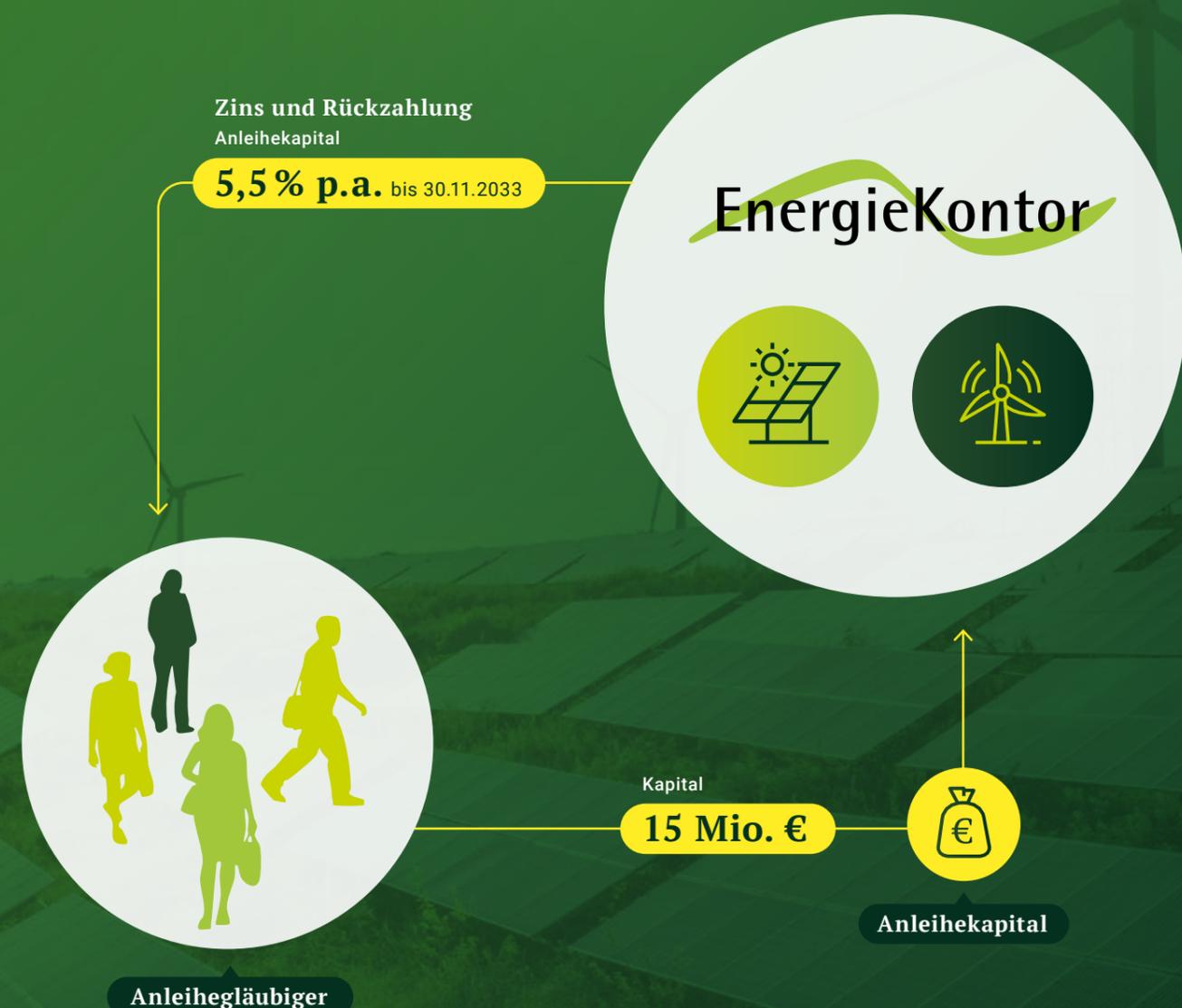


Von den entwickelten Projekten wird grundsätzlich die eine Hälfte dem Eigenparkbestand zugeführt. Dadurch erhöhen sich die konzerneigenen Stromerzeugungskapazitäten und die entsprechenden jährlichen Mehreinnahmen. Die andere Hälfte der Wind- und Solarparkprojekte geht in den Verkauf.

Die hälftige Aufteilung ist als Richtgröße zu verstehen und kann in einzelnen Jahren auch abweichen. Dadurch erhält sich das Unternehmen seine Flexibilität, auf aktuelle Entwicklungen am Markt zu reagieren.

# Das Investment

<b>Emittentin</b>	<b>Energiekontor AG</b>
<b>Zweck der Anleihe</b>	<p>Die Energiekontor AG beabsichtigt, den Nettoerlös für folgende Geschäftszwecke zu verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Finanzierung der Entwicklung von Solar- und Windkraftprojekten;</li> <li>• die Vor-, Zwischen- und Refinanzierung von Solar- und Windkraftprojekten;</li> <li>• die Finanzierung des Kaufs von Gesellschaftsanteilen an Windkraft- und/oder Solarprojekten und/oder des Kaufs ganzer Wind- und/oder Solarparks;</li> <li>• die Ablösung bestehender Kredite, die zur Finanzierung von Solar- und Windkraftprojekten aufgenommen wurden;</li> <li>• den Kauf von Projektrechten.</li> </ul> <p>Die Verwendung der Anleihemittel erfolgt dabei entweder durch die Energiekontor AG direkt oder über Tochtergesellschaften der Energiekontor AG und/oder anderer Konzerngesellschaften der Energiekontor-Gruppe, denen die Mittel im Darlehenswege für die o. g. Verwendungszwecke zur Verfügung gestellt werden. Sollten Mittel aus dieser Anleihe temporär nicht für die vorgenannten Zwecke eingesetzt werden, können sie kurz- oder mittelfristig in Termingeldern, Bundesobligationen oder in vergleichbaren Anlageklassen angelegt werden.</p>
<b>Anleihevolumen und Stückelung</b>	15.000.000 Euro gestückelt in 15.000 Teilschuldverschreibungen mit einem Nennwert von je 1.000 Euro.
<b>Zinsen</b>	5,5 % p.a.
<b>Laufzeit</b>	8 Jahre (01.12.2025 – bis 30.11.2033)
<b>Zinszeitraum</b>	01.12.–30.11. des Folgejahres
<b>Mindestzeichnungssumme</b>	3.000 Euro, höhere Beträge in 1.000 Euro Schritten. Die Ausgabe erfolgt zum Nennwert.
<b>Agio</b>	Es wird kein Agio erhoben.
<b>Übertragbarkeit &amp; Handelbarkeit</b>	Die Anleihe kann ohne Beschränkungen verkauft oder übertragen werden. Ein Handel an der Börse ist nicht geplant.
<b>WKN/ISIN</b>	WKN: A4DFTT, ISIN: DE000A4DFTT3
<b>Anleihekonto</b>	IBAN: DE21 2802 0050 2280 5493 01, BIC: OLBODEH2XXX Oldenburgische Landesbank AG, Oldenburg
<b>Steuerliche Hinweise</b>	Die Zinseinkünfte aus Teilschuldverschreibungen werden steuerlich identisch behandelt wie Zinseinkünfte von Sparbüchern, festverzinslichen Wertpapieren usw. Die depotführende Bank des Anleihezeichners ist verpflichtet, Abgeltungsteuer und Solidaritätszuschlag einzubehalten und abzuführen, es sei denn, in der depotführenden Bank des Anlegers ist ein Freistellungsauftrag oder eine Nichtveranlagungsbescheinigung hinterlegt. <i>(Bitte beachten Sie die ausführlichen Angaben zur steuerlichen Behandlung der Unternehmensanleihe 2025 im Wertpapierprospekt.)</i>
<b>Risikohinweis</b>	Mit dem Erwerb von Anleihen ist das Risiko des Teil- oder sogar Totalverlustes der Kapitalanlage und der Zinsansprüche verbunden. Bitte beachten Sie die ausführlichen Risikohinweise im Wertpapierprospekt.



**Mit der Kraft von Wind und Sonne attraktive Renditen erzielen:** Diese Chance können Anleger mit der Unternehmensanleihe 2025 nutzen. Bei dieser Anleihe handelt es sich um ein festverzinsliches Wertpapier, emittiert von der Energiekontor AG. Das Volumen der Anleihe beträgt 15 Mio. €. Der Erlös der Teilschuldverschreibungen wird im Rahmen der im Wertpapierprospekt genannten Geschäftszwecke der Anleiheschuldnerin verwendet.

**Fester Zins**  
Als Anleger der Unternehmensanleihe können Sie mit festen Zinsen planen. Die Verzinsung beträgt über die gesamte Laufzeit 5,5 % p.a.

**Laufzeit**  
Die Anleihe läuft über einen Zeitraum von 8 Jahren, vom **01.12.2025** bis **30.11.2033**.

**Übertragbar**  
Als Inhaberpapier lässt sich die Anleihe über Ihre depotführende Bank ohne Beschränkung an Dritte veräußern oder übertragen.

# Ihr Weg zur Beteiligung

- › **Prospekt bestellen**
- › **ausführlich über Chancen und Risiken informieren**
- › **ausgefüllten Zeichnungsschein abschicken**
- › **Kaufbetrag überweisen**

## Anteile kaufen

Sie erwerben die Unternehmensanleihe 2025 durch Zeichnung von Anteilen. Nach dem Ausfüllen und Zusenden des Zeichnungsscheins (per Post, Fax, E-Mail oder online) erhalten Sie von der Energiekontor AG ein Eingangs- und Bestätigungsschreiben mit der Bitte um Einzahlung des zugeteilten Betrages zzgl. eventueller Stückzinsen auf das angegebene Konto. Im Verwendungszweck der Überweisung geben Sie bitte die Zeichnungsnummer und den Namen des Zeichners/der Zeichnerin an. Sofern noch kein Wertpapierdepot vorhanden ist, muss ein solches bei einem Kreditinstitut eröffnet werden. Stückzinsfrei muss der Zahlungseingang bis spätestens 30.11.2025 auf das Konto erfolgt sein. Für die Berechnung etwaiger Stückzinsen ist der Zahlungseingang und nicht der Eingang der Zeichnung entscheidend.

Vor der Eröffnung sollten sich Anleger über die Depotgebühren ihrer Bank informieren. Die Zeichnungsfrist beginnt am Tag der Veröffentlichung des Wertpapierprospektes. Sie endet, wenn alle Anteile verkauft sind, spätestens jedoch am

31.03.2026. Die Schuldverschreibungen können nur erworben werden, wenn die Depotbank des Zeichners die Schuldverschreibung in das Depot einbuchen kann. Die Zeichner erhalten eine Abrechnung über die Höhe des von ihnen erworbenen Betrages durch ihre Depotbank.

## Einzahlung

Die Einzahlung des Kaufpreises ist zu Beginn des ersten Zinslaufs fällig. Eine Verzinsung des Kapitals bei Einzahlung vor dem 01.12.2025 erfolgt nicht.

## Zinszahlungen

Die Energiekontor AG überweist die Zinsen nach Ablauf des jeweiligen Zinslaufs und den Rückzahlungsbetrag der Anleihe am Ende der Laufzeiten mit befreiender Wirkung an die Zahlstelle. Diese übernimmt die Auszahlung der jährlichen Zinsen sowie die Rückzahlung des Anleihekapitals über die Clearstream Banking AG, Frankfurt, an die jeweils depotführenden Banken zur Gutschrift auf dem jeweiligen Anlegerkonto.

## Das Investment

Stückzinsen sind nur zu zahlen, wenn die Einzahlung des Anleihebetrages nach dem 30.11.2025 erfolgt. Der Termin des Geldeingangs ist für die Höhe der Stückzinsen entscheidend.

## Ermittlung der Stückzinsen

Ihren Kaufpreis ermitteln Sie, indem Sie in der Spalte »Datum der Einzahlung« Ihren Einzahlungstermin auswählen und den zugeordneten »Einzahlungsbetrag pro € 1.000« mit der gewünschten Stückzahl multiplizieren.

Datum der Einzahlung	Einzahlungsbetrag pro € 1.000
01.12. – 31.12.2025	1.004,58
01.01. – 31.01.2026	1.009,17
01.02. – 28.02.2026	1.013,75
01.03. – 31.03.2026	1.018,33
01.04. – 30.04.2026	1.022,92
01.05. – 31.05.2026	1.027,50
01.06. – 30.06.2026	1.032,08
01.07. – 31.07.2026	1.036,67
01.08. – 31.08.2026	1.041,25
01.09. – 30.09.2026	1.045,83
01.10. – 31.10.2026	1.050,42
01.11. – 30.11.2026	1.055,00

# Verbraucherinformationen für Fernabsatzverträge und/oder im elektronischen Geschäftsverkehr geschlossene Verträge

Gemäß § 312d Absatz 2 BGB i.V.m. Artikel 246b §§ 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie § 312i Absatz 1 BGB i.V.m. Art. 246c EGBGB sind dem Verbraucher rechtzeitig vor dessen Abgabe seiner Vertragserklärung nachfolgende Informationen auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung zu stellen, wenn der Vertragsschluss unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder im elektronischen Geschäftsverkehr erfolgt.

## 1. Informationen über die Emittentin

### a) Anleiheschuldnerin und Prospektherausgeberin

Anleiheschuldnerin und Prospektherausgeberin ist die Energiekontor AG, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bremen unter HRB 20449; vertreten durch die Vorstände:  
Dipl.-Kaufmann Peter Szabo (Vorstandsvorsitzender);  
Dipl.-Ingenieur Günter Eschen;  
Dipl.-Ingenieur Carsten Schwarz;  
jeweils Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen,  
Telefon: +49 (0) 421 33 04-0;  
Fax: +49 (0) 421 33 04-170;  
E-Mail: vertrieb@energiekontor.com

### b) Hauptgeschäftstätigkeit

Geschäftszweck und Hauptgeschäftstätigkeit der Energiekontor AG ist die Planung, Entwicklung, Errichtung, Veräußerung und der Betrieb von Projekten im Energie- und Umweltbereich in Deutschland und im Ausland.

### c) Aufsichtsbehörden

Für die Zulassung der Anleiheschuldnerin und Herausgeberin des Anlageprospektes gibt es keine gesonderten staatlichen Aufsichtsbehörden.

## 2. Informationen zu den Schuldverschreibungen

### a) Wesentliche Merkmale und Risiken

Mit dem Kauf einer Anleihe werden Sie Gläubiger der Anleiheschuldnerin. Die Anleihe entspricht damit einer Darlehensgewährung an die Energiekontor AG. Der Kauf stellt keine unternehmerische Beteiligung dar und Sie sind somit nicht an dem Unternehmen der Anleiheschuldnerin als Gesellschafter beteiligt. Der Kauf der Anleihe eröffnet die Chance auf eine attraktive Vermögensvermehrung, birgt aber unter ungünstigen Bedingungen auch das Risiko eines Totalverlustes der eingesetzten Kapitalanlage. Die in der Vergangenheit erwirtschafteten Erträge sind kein Indikator für zukünftige Erträge. Das Anleiheangebot wird im Prospekt ausführlich dargestellt. Wegen der Einzelheiten wird ergänzend darauf verwiesen. Die aufmerksame Lektüre des Prospektes kann nicht durch diese Mitteilung ersetzt werden. Die Darstellung der Risiken erfolgt im Wertpapierprospekt, insbesondere im Kapitel »Risikofaktoren«.

### b) Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die Anleiheschuldnerin und Herausgeberin des Anleiheprospektes legen ihren Beziehungen zum Anleger das Recht der Bundesrepublik Deutschland zugrunde. Auf die Beitrittserklärung findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Der Gerichtsstand für alle Verpflichtungen aus dem Geschäftsverhältnis ist Bremen, soweit nicht im Einzelfall durch gesetzliche Bestimmungen ein anderer Gerichtsstand gegeben ist.

### c) Außergerichtliche Schlichtungsstelle

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen besteht unbeschadet des Rechts, die Gerichte anzurufen, die Möglichkeit, die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle anzurufen. Die

Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich.

Die Adresse lautet: *Deutsche Bundesbank, Schlichtungsstelle, Wilhelm-Epstein-Str. 14, 60431 Frankfurt.*

Voraussetzung für die Durchführung des genannten Schlichtungsverfahrens ist u.a., dass in der Streitigkeit noch kein Gericht, keine Schlichtungsstelle und keine andere Gütestelle, die Streitbeilegung betreibt, angerufen und auch kein außergerichtlicher Vergleich geschlossen worden ist.

### d) Vertragssprache

Vertragssprache und maßgebliche Sprache für die Kommunikation mit dem Anleger ist Deutsch.

## 3. Vertragliche Grundlagen

### a) Zeichnung der Anleihe

Die Zeichnung der Anleihe erfolgt durch die Zusendung des vollständig und richtig ausgefüllten unterzeichneten Zeichnungsscheines an die Anleiheschuldnerin, die Einzahlung des Anleihebetrages auf das Bankkonto der Anleiheschuldnerin und die schriftliche Annahme durch die Anleiheschuldnerin. Die Anleiheschuldnerin ist nicht zur Annahme des Vertragsangebotes verpflichtet.

### b) Mindestlaufzeit der Beteiligung

Die Laufzeit der Anleihe ist fest und endet am 30.11.2033.

### c) Gesamtpreis der Beteiligung

Die Mindestzeichnungshöhe beträgt € 3.000. Höhere Beteiligungen müssen durch 1.000 ohne Rest teilbar sein. Der zu zahlende Betrag für die Beteiligung ergibt sich aus dem vom Anleger in der Beitrittserklärung gezeichneten Nennwert zzgl. eventueller Stückzinsen. Detaillierte Informationen zur Berechnung dieser Jahreszinsvorauszahlungen entnehmen Sie bitte dem Wertpapierprospekt.

### d) Zahlung und Lieferung

Die Bareinlage ist mit Unterzeichnung des Zeichnungsscheines (Kaufantrags), frühestens aber am 30.11.2025 fällig. Sie ist unter Benennung der Zeichnungsnummer und des Namens des Zeichners auf das im Kaufantrag genannte Konto zu überweisen. Die Verbuchung und Lieferung der Schuldverschreibungen erfolgt in der Regel 14 Tage nach Zahlungseingang des Kaufpreises in das jeweilige Depotkonto bei der Depotbank des Anlegers. Die Einzelheiten zur Zahlung und Lieferung sind im Wertpapierprospekt im Kapitel »Teil G - Einzelheiten zum Wertpapierangebot zur Zulassung zum Handel« dargestellt. Zahlstelle ist die *Quirin Privatbank AG; Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin; Telefon: +49 (0) 30 890 21-300; E-Mail: Berlin@quirinprivatbank.de.*

### e) Leistungsvorbehalte

Nach Annahme des Zeichnungsantrags bestehen keine Leistungsvorbehalte seitens der Emittentin. Inhaber-Teilschuldverschreibungen können aber nur so lange erworben werden, bis die Höhe des Emissionsvolumens ausgeschöpft ist.

### f) Zusätzliche Kosten

Die Höhe der vom Anleger zu tragenden Wertpapierdepotkosten richtet sich nach dem jeweiligen Vertragsverhältnis mit seiner depotführenden Bank. Eigene Kosten für Telefon, Internet, Porto etc. hat der Anleger selbst zu tragen.

### g) Steuern

Der Kauf der Kapitalanlage ist von der Umsatzsteuer befreit, die Besteuerung der Erträge aus der Kapitalanlage erfolgt nach dem Einkommensteuergesetz, diesbezüglich wird auf den Abschnitt »Angaben zur steuerlichen Behandlung der Unternehmensanleihe 2025« im Wertpapierprospekt verwiesen.

**h) Gültigkeitsdauer der Informationen/des Angebots**

Das Angebot zur Zeichnung bzw. zum Kauf der mit diesem Wertpapierprospekt angebotenen Teilschuldverschreibungen und die dem Anleger insoweit zur Verfügung gestellten Informationen sind bis zur Vollplatzierung gültig, gilt längstens bis zum 31.03.2026.

**4. Vertragliche Kündigungsbedingungen; Vertragsstrafen**

Während der Laufzeit der Anleihe bis zum 30.11.2033 besteht für die Anleihegläubiger kein ordentliches Kündigungsrecht. Außerordentliche Kündigungsgründe entnehmen Sie bitte den Anleihebedingungen. Vertragsstrafen sind nicht vorgesehen.

**5. Technische Schritte zum Vertragsschluss, Speicherung des Zeichnungsantrags und technische Mittel zum Schutz vor Eingabefehlern**

Soweit der Zeichnungsschein zum Download im Internet bereitgehalten wird, ist dieser auszudrucken und auszufüllen sowie unterschrieben an die Emittentin zu übermitteln. Der Vertrag kommt dann wie im Abschnitt „3. a) Zeichnung der Anleihe“ beschrieben zustande. Insoweit bestehen keine technischen Mittel zum Schutz vor Eingabefehlern. Die so übermittelten Zeichnungsanträge werden von der Emittentin gespeichert, Kopien hiervon können von jedem Zeichner angefordert werden. Bei Zeichnungen, die z.B. online oder mobil auf entsprechenden Vertriebsplattformen erfolgen, ergeben sich die technischen Schritte zum Vertragsabschluss über die jeweilige Online- oder mobile Zeichnungsstrecke; die zur Anwendung kommenden technischen Mittel zum Schutz vor Eingabefehlern sind dort auch jeweils beschrieben. Dies gilt auch im Hinblick auf eine mögliche Speicherung der Zeichnungsanträge und deren Zugänglichkeit für die Zeichner. Bei Zeichnungen auf Vertriebsplattformen Dritter speichert die Emittentin die Zeichnungsanträge nicht und kann sie den Zeichnern auch nicht verfügbar machen.

**6. Verhaltenskodizes**

Die Emittentin hat sich keinen Verhaltenskodizes im Sinne von Art. 246c Nr. 5 EGBGB unterworfen.

**7. Widerrufsbelehrung****Abschnitt 1****Widerrufsrecht:**

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erhalten haben. **Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: **Energiekontor AG, Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen; Telefax: +49 (0) 421 3304-170, E-Mail: vertrieb@energiekontor.com**.

**Abschnitt 2****Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen**

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

- die Identität des Unternehmers, anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
- die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
- die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
- die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
- den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit ver-

bundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;

- gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
- den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrument bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
- eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
- Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
- das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Falle des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
- die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
- die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
- die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
- eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
- die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
- den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

**Abschnitt 3****Widerrufsfolgen**

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beidseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf die Rechtsfolgen hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig**, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

*Ende der Widerrufsbelehrung*

# Zeichnungsschein zur Unternehmensanleihe 2025

Energiekontor AG, Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen, Inhaber-Teilschuldverschreibungen, Laufzeit: 8 Jahre ab dem 01.12.2025 bis 30.11.2033, WKN: A4DFTT ISIN: DE000A4DFTT3

**Der/die Unterzeichnende**

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Geburtsdatum

Nennwert

Ich kaufe laut Anleihebedingungen Inhaber-Teilschuldverschreibungen im Nennwert von:

€ ..... Mindestanlage (€ 3.000)

Kaufpreis

Nennwert plus Stückzinsen (Berechnungsgrundlage ist das Datum des Geldeinganges). Bei einer Einzahlung bis zum **01.12.2025** entspricht der Kaufpreis dem Nennwert. Es fallen dann keine Stückzinsen an.

€ .....

Einbuchung soll erfolgen zugunsten für:

**Der/die Depotinhaber/in**

Einzeldepot

Gemeinschaftsdepot

Name, Vorname (bei mehreren Depotinhabern bitte alle Namen angeben)

Straße

PLZ/Ort

Wertpapierdepot-Nr.

BLZ

Name des Kreditinstituts

Konto zur Überweisung des Kaufpreises

IBAN: DE21 2802 0050 2280 5493 01

BIC: OLBODEH2XXX

Kreditinstitut: Oldenburgische Landesbank AG, Oldenburg

Verwendungszweck: (Zeichnungsnummer, Name des Zeichners)

Ort, Datum

Unterschrift des Zeichners /der Zeichnerin

Ort, Datum

Unterschrift des Zeichners /der Zeichnerin

Bestätigung

Hiermit bestätige ich, vor Unterzeichnung dieses Kaufauftrages folgende Dokumente erhalten und zur Kenntnis genommen zu haben.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Wertpapierprospekt der Energiekontor AG zur Unternehmensanleihe 2025

Verbraucherinformationen für Fernabsatzverträge mit der Widerrufsbelehrung

Ort, Datum

Unterschrift des Zeichners /der Zeichnerin

Den Emissionsprospekt der Energiekontor AG sowie die Verbraucherinformationen für Fernabsatzverträge habe ich erhalten und vor Unterzeichnung dieses Kaufauftrages zur Kenntnis genommen.

Datenschutzhinweis

Mit Zeichnung der Anleihe wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch die Emittentin und die beteiligten Banken/Verwarhstellen zum Zwecke der Durchführung der Emission und Verwaltung der Inhaber-Teilschuldverschreibungen zugestimmt. Weitere Informationen können den Datenschutzerklärung unter:

<https://www.energiekontor.de/allgemein/impressum-datenschutz.html> (Energiekontor/Impressum & Datenschutz) entnommen werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Zeichners /der Zeichnerin

Angabe nach § 3 (1) Geldwäschegesetz

Der/die Anleger/in ist der/die wirtschaftlich Berechtigte, sofern nichts anderes angegeben wird. Nur wenn der/die Anleger/in nicht wirtschaftlich-berechtigt ist, bitte hier Namen und Adresse des/der Berechtigten eintragen und eine Ausweiskopie des/der Betreffenden beifügen.

## Unternehmensanleihe 2025

Herausgeberin:

**Energiekontor AG**  
Mary-Somerville-Straße 5  
28359 Bremen

☎ +49 421 3304-355

📠 +49 421 3304-170

vertrieb@energiekontor.de  
www.energiekontor.de

